



PRESSEINFORMATION

Rollenbilder statt Geschlechterrollen – TERRE DES FEMMES und MyPostcard launchen #WERISE Kampagne für mehr Empowerment unter Frauen

Berlin, 08.03.2020 – Der Weltfrauentag ist seit 2019 offizieller Feiertag in Berlin. Anlässlich des ersten Jubiläums starten TERRE DES FEMMES und MyPostcard erneut eine Zusammenarbeit. Sie rufen mit der #WERISE Kampagne dazu auf gegenseitiges Empowerment unter Frauen zu fördern und fordern mehr weibliche Vorbilder in allen Berufsfeldern.

Gender Equality oder Gender Pay Gap?

Der Frauenanteil in der Arbeitswelt hat sich in den letzten 50 Jahren verdoppelt, im Vergleich zu früher haben Frauen mehr Einkommen, sind besser gebildet und haben häufiger Jobs - Gender Equality rückt immer mehr in den Fokus. Auf den ersten Blick zeugen die Entwicklungen der letzten Jahrzehnte von einer positiven Dynamik. Was zuerst toll klingt, ist auf den zweiten Blick aber eher ernüchternd. Nach wie vor sind Frauen in handwerklichen, technischen und naturwissenschaftlichen Berufen stark unterrepräsentiert oder gar eine Seltenheit. Frauen verdienen nicht nur weniger als Männer, sie arbeiten auch häufiger in Teilzeit.

„Die zahlreiche Beteiligung von Frauen in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik sollte im 21. Jahrhundert eine Selbstverständlichkeit sein. Leider verhindern überkommene Geschlechterrollenbilder und Strukturen dieses gleichberechtigte Miteinander. Wandel innerhalb einer Gesellschaft ist möglich, wenn es Vorbilder gibt, die einem zeigen, was alles machbar ist. Danke an MyPostcard für diese wunderbare Initiative“, so Christa Stolle, Bundesgeschäftsführerin von TERRE DES FEMMES.

Die Tatsache, dass es immer noch typische „Frauenberufe“ und „Männerberufe“ gibt, ist einer der Gründe für den Verdienstabstand, auch Gender Pay Gap¹ genannt, der seit Jahren bei 21% liegt. Allerdings ist der Anteil hochqualifizierter Frauen in Deutschland gerade auf Rekordhoch.

¹ Der unbereinigte Gender Pay Gap betrachtet den Durchschnittsverdienst aller Arbeitnehmer, sodass auch eventuell benachteiligende Strukturen berücksichtigt werden, wie etwa schlechtere Zugangschancen zu bestimmten Berufen oder Karrierestufen, aber auch Teilzeitarbeit aufgrund von Kindererziehung oder Angehörigenpflege.





Nicht zuletzt der Fachkräftemangel könnte dafür sorgen, dass sich vor allem in männlich dominierten Bereichen ein Wandel vollzieht.

Von Courage und Ausdauer

Denn was es braucht sind eindeutig mehr Rollenmodelle und Vorbilder. Frauen, die Vorreiterinnen sind und erfolgreich im Berufsleben. Vor allem in Berufen, in denen sie einen wesentlich geringeren Teil der Stellen besetzen. Damit werden sie zum Antrieb für andere Frauen und motivieren diese an die eigenen Träume zu glauben und für eigene Ziele zu kämpfen. Mädchen und Frauen jeden Alters brauchen die Gewissheit sich in jeder Branche verwirklichen zu können. Derzeit bewerben sich Mädchen seltener als Jungs auf technische Berufe – schlichtweg, weil ihnen die Vorbilder in diesen Berufszweigen fehlen. Um diesen Kreislauf zu durchbrechen, müssen sich Frauen berufliche Selbstverwirklichung vorleben um langfristig eine Gender Balance vor allem in naturwissenschaftlich-technischen Berufen zu erreichen.

Rollenbilder statt Geschlechterrollen

Die diesjährige #WERISE Kampagne von TERRE DES FEMMES und MyPostcard porträtiert sieben starke Frauen. Frauen, die auf dem Weg zu ihren Träumen viel Mut und Ausdauer bewiesen haben. In kurzen Interviews erzählen sie, wie sie ihre Berufswünsche verwirklichen konnten und auf welche Hindernisse sie dabei gestoßen sind. Es mag nicht immer einfach gewesen sein, doch hat es sich gelohnt. Sieben außergewöhnliche Frauen, die sich in männlich dominierten Berufen verwirklicht haben: KFZ Mechatronikerin, Personenschützerin, Handwerkerin, Feuerwehrfrau, Profifußballerin, Schlagzeugerin, Astronautin. Der nächsten Generation geben sie Zuspruch und Mut den eigenen Weg zu gehen. Die Kooperationspartner rufen dazu auf Postkarten an alle tollen Frauen im eigenen Umfeld zu senden und ihnen zu schreiben, was sie besonders und bewundernswert macht. Versendet werden können Kartendesigns aus dem Profil #WERISE oder alle Karten mit dem Code WERISE.

Kleine Karten mit wichtiger Botschaft

Für jede Karte, die unter der #WERISE Kampagne versendet wird, spendet MyPostcard die Gewinneinnahmen an TERRE DES FEMMES und unterstützt damit gleichzeitig den Kampf für die Einhaltung der Menschenrechte der Frauen weltweit. "Das soziale Engagement lag uns von Anfang an am Herzen. Es ist toll zu sehen wie viel man mit Postkarten bewegen kann. Wir freuen uns umso mehr bereits zum zweiten Mal mit TERRE DES FEMMES zusammenzuarbeiten und damit letztlich auch etwas zu einem selbstbestimmten Leben von Mädchen und Frauen weltweit beitragen zu können", so Oliver Kray, Gründer und CEO von MyPostcard. Mit einem starken Kampagnenvideo und eigens gestalteten TERRE DES FEMMES Postkartendesigns startet die einmonatige Kampagne am 8. März 2020.

Über TERRE DES FEMMES

TERRE DES FEMMES – Menschenrechte für die Frau e.V. ist eine gemeinnützige Menschenrechtsorganisation, die sich für ein selbstbestimmtes, gleichberechtigtes und freies Leben für Mädchen und Frauen weltweit einsetzt. Durch öffentlichkeitswirksame Aktionen, Publikationen, Veranstaltungen, Kampagnen und Lobbyarbeit sensibilisiert TERRE DES





FEMMES die Öffentlichkeit und Politik für geschlechtsbedingte Gewalt und Diskriminierung. Die Arbeit des Vereins konzentriert sich auf die Themenschwerpunkte weibliche Genitalverstümmelung, Häusliche und Sexualisierte Gewalt, Gewalt im Namen der Ehre, Frauenhandel und Prostitution, Gleichberechtigung und Integration, sowie Internationale Zusammenarbeit. Weitere Informationen finden Sie unter www.frauenrechte.de

Über MyPostcard

Die Postkarte von morgen: MyPostcard ist die App, die es ermöglicht, eigene Fotos als echte gedruckte Postkarte zu versenden. Die App ist aktuell in zehn Sprachen verfügbar und bietet mit über 20.000 Designs das weltweit größte Postkartenangebot. MyPostcard kümmert sich um den Druck, die Frankierung und den weltweiten Versand der personalisierten Postkarten. Gründer und CEO ist Designer und Serial - Entrepreneur Oliver Kray. Das Unternehmen mit Sitz in Berlin und einem Büro in New York beschäftigt momentan 30 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen und Rückfragen:

Maria Gomelskaia
MyPostcard.com GmbH
Hohenzollerndamm 3
10717 Berlin
Tel.+49 30 – 403 64 54 25
maria@mypostcard.com
<http://www.mypostcard.com/>

Sarah Mikoleizik
Wilde & Partner
Franziskanerstraße 14
81669 München
Tel. +49 (0)89 -17 91 90 -50
Fax: +49 (0)89 -17 91 90 – 99
sarah.mikoleizik@wilde.de
www.wilde.de

